

Absender:

(Name)

(Straße)

(PLZ/Ort)



Landgericht Aurich
- **Abt. Apostille/Legalisation** -
Schloßplatz 3
26603 Aurich

(Eingangsstempel des Landgerichts Aurich)

Antrag auf Erteilung einer Apostille/Legalisation

(Antragsdatum)

Anliegende Urkunde(n) überreiche/n ich/wir mit der Bitte um Erteilung der

- Apostille.**
 Legalisation.

Die Urkunde(n) wird/werden für das Land _____ benötigt.

Es soll die Unterschrift

- des Notars / der Notarin
 des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle / der Urkundsbeamtin der
Geschäftsstelle des Amtsgerichts _____

beglaubigt werden.

Für evtl. Rückfragen gebe ich folgende Rufnummer an: _____

Die Kosten für die Erteilung der Apostille sind **im Voraus** zu begleichen.

Bitte überweisen Sie den Betrag und geben Sie bei Ihrer Überweisung unbedingt an:

Kontoverbindung:

Empfänger: **Niedersächsische Landeshauptkasse**
Konto: Konto-Nr. 106024250 bei der NordLB (BLZ 250 500 00)
IBAN: **DE51 2505 0000 0106 0242 50**
BIC: **NOLADE2HXXX**

Verwendungszweck:

NZS 9101 Ea + „*Namen des Antragstellers oder Urkunden-Nr.*“

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift Antragsteller/-in)

Hinweis für Antragsteller/-in: Die Bearbeitungszeit beträgt in der Regel **1-3 Tage nach Eingang** des Antrages. **Geschäftszeiten:** Montag bis Freitag in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr sowie nach vorheriger Vereinbarung
☎: 04941 / 9998-117] - Zimmer 12, EG